### **Bewegungs- und Gesundheitskonzept**

#### 1. Leitidee

Bewegung, Spiel und Sport an den Grundschulen leisten einen wichtigen Beitrag zur Entwicklungsförderung, zur Gesundheitsförderung und zur gesundheitlichen Prävention im Kindes- und Jugendalter. Ein ausreichendes Maß an Bewegung fördert die körperliche, kognitive, soziale und emotionale Entwicklung der Schülerinnen und Schüler gleichermaßen. Die Grundschule kommt dem natürlichen Bewegungsdrang der Kinder entgegen, indem sie alle Möglichkeiten nutzt, das Lernen durch Bewegung zu unterstützen und das Schulleben durch Bewegung, Spiel und Sport als integrative Bestandteile des Lehrens, Lernens und des Lebens in der Schule zu rhythmisieren.

(Richtlinien und Lehrpläne NRW 2008, S. 15)

Die Grundschule sichert durch kindgemäße Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote ganzheitliche Lernerfahrungen der Kinder und fördert deren Entwicklung nachhaltig. Sie eröffnet den Kindern darüber hinaus einen Zugang zu geeigneten Ausschnitten der für sie bedeutsamen Bewegungs-, Spiel- und Sportwirklichkeit. (Richtlinien S. 113)

#### 2. Ziele

Ziele sind, die Kinder zu einer gesunden Lebensweise zu erziehen und sie zu befähigen, in der Zukunft für ihr eigenes Wohlergehen zu sorgen. Dabei geht es um Sensibilisierung der Kinder für gesundheitsförderliches Verhalten in Bezug auf folgende Bereiche:

- Körper
- Ernährung
- Bewegung
- Psychosoziales Wohlbefinden/Entspannung

#### 3. Umsetzung im Unterricht und Schulleben

## 3.1. Unser Körper

## 3.1.1 Kenntnisse über den Körper und dessen Gesunderhaltung

- Kennenlernen von Bau und K\u00f6rperfunktionen des menschlichen K\u00f6rpers (im Sachunterricht)
- immer wiederkehrende Hinweise auf Hygienemaßnamen zur Verminderung der Ansteckungsgefahr (z. B. Händewaschen, richtiges Niesverhalten)
- Aufklärung über Hautpflege und Hautschutz (z. B. Reinigung, Sonnenschutz)
- Hinweise auf angemessene Kleidung zum Schutz des Körpers (witterungsbedingt)

- Informationen zur Zahnhygiene / Zahnputztraining (jährlich in allen Klassenstufen)
- Zahnkontrolle durch die Schulzahnärztin (jährlich)
- notwendige Aufklärung über Läusebefall
- Sexualerziehung (im Sachunterricht)

## 3.1.2. Körperhaltung

- angepasste Tisch- und Stuhlgrößen
- Achten auf gute Sitzhaltung
- Eigentumsfächer zur Vermeidung schwerer Ranzen
- gelegentliche Ranzenkontrolle

# 3.2 Gesunde Ernährung

- gesunde Ernährung (Thema im Sachunterricht)
- Klassenaktionen: gemeinsames, gesundes Frühstück
- Rohkost- und Obstbufett beim Sport-und Spielefest und beim Sponsorenlauf

#### 3.3. Bewegungs- und Sportangebote

- Bewegungspausen im Unterricht
- Pausengestaltung mit Kleinspielgeräten aus dem Spielekeller
- Nutzung der Mobil- Box
- Bewegungs-und Spielangebote der OGS
- Nutzung der fest installierten Spielgeräte auf dem Schulhof
- ein kleines Fußballspielfeld und die Errichtung eines großen Klettergerüstes sind geplant
- Nutzung der Spiel- und Laufflächen auf der Wiese und auf dem Sportplatz
- Durchführung der Bundesjugendspiele, kombiniert mit einem Sport- und Spielefest (im 2-Jahresrhythmus)
- Sponsorenlauf (alle 2 Jahre)
- Schwimmunterricht für die 2. und 3. Klassen ( je 1 Halbjahr)
- drei Stunden Sportunterricht pro Woche

- Zusatzangebot: Tanzen f
  ür Kl. 1 und 2
- Hinweise auf außerschulische Angebote durch ortsansässige Vereine: (z.B. Fußball, Basketball)
- Unterrichtsgänge und kurze Wanderungen in der Umgebung

## 3.4. Psychosoziales Wohlbefinden/Entspannung

- Einhalten bestimmter Rituale
  - klasseninterne Rituale (z.B. Erzählkreis und Geburtstagsfeiern)
  - <u>schulinterne Rituale</u> (z.B. wöchentliches gemeinsames Singen mit allen Klassen, Quartalsfeiern vor den Ferien, Karnevalsfeier, Namenstagsfeier unserer Schule, Projektwoche mit Laternenausstellung ( alle 2 Jahre )
- Förderung einer guten Klassenatmosphäre durch kindgemäße Raumgestaltung (selbst gemalte Bilder, Fensterschmuck, Blumen usw.)
- Leseecke
- Spiel- und Zusatzangebote für die Freiarbeit
- Stille- und Entspannungsübungen in Verbindung mit Fantasiereisen
- Rückzugsmöglichkeit durch Arbeitsplätze im Flur
- Konzept der Schule zur Gewaltprävention (Faustlos)
- Zeit für Konfliktgespräche
- von Kindern und Lehrerinnen erarbeitete Schul- und Pausenordnung

### 3.6. Schulinterne Fortbildungen

- Erste Hilfe Kurs (in regelmäßigen Abständen)
- Faustlos
- Umgang mit ADHS
- Stressbewältigung
- Classroom management (Umgang mit auffälligen Schülern)